

Mit diesen einfachen Maßnahmen können die wehrlosen Jungen unserer Singvögel im eigenen Garten sehr wirksam vor den gierigen Rabenkrähen geschützt werden und das von uns erwünschte Prinzip 'Leben und Lebenlassen' kann zumindest in der eigenen kleinen und idyllischen Welt zur Wirklichkeit werden. Die Rabenkrähen müssen sich dann eben ihre Opfer woanders suchen. Die biologisch notwendige Nahrungskette muss ja irgendwie trotzdem funktionieren. Vielleicht sorgt die Evolution in fernen Tagen dafür, dass alle Krähen zu Veganern werden. Aber das dauert noch und wir müssen uns eben bis dahin mit den beschriebenen Abwehrmaßnahmen behelfen.

Natürlich sind die anderen Nisthilfen in Brutkästen mit passenden Fluglöchern in jedem Garten ebenfalls hochwillkommen. Eine Gefahr durch die Rabenkrähen besteht glücklicherweise bei diesen Nisthilfen weniger. Das hier emotional durchaus verständlich aus Frust, Ärger und Wut über die mörderischen Überfälle auf die wehrlosen Jungvögel in unseren Gärten etwas zu dunkel gezeichnete Bild der Rabenkrähen muss allerdings bei objektiver Betrachtungsweise in etwas helleres Licht gerückt werden. Die intelligenten Rabenkrähen haben auch ihre nützlichen Seiten. Sie sind Allesfresser mit einem sehr umfangreichen Speiseplan. Sie sind auch Aasfresser und wirken sich so positiv als Gesundheitspolizei in unseren Gärten aus. Als natürliche Schädlingsbekämpfer helfen sie uns gänzlich ohne chemische Keule in unseren

Gärten. Es wirkt kurios, aber die Rabenkrähen sind auch in gewisser Weise ein Schutzpatron für die Singvögel und ihre Jungtiere in unseren Gärten und auch für die Jungtiere am Seeufer, da sie äußerst mutig in erbitterten Luftkämpfen die Greifvögel auf Distanz halten. Mutige Angriffe auf Katzen und Füchse wurden auch schon beobachtet.

Es ist eben so in der Realität des Lebens in der Natur, alles hat seine Berechtigung und seine Sinnhaftigkeit. Die Natur ist viel zu komplex und lässt sich nicht so einfach in Gut oder Böse, Sinn oder Unsinn, in schwarz oder weiß einteilen. Viele Geheimnisse haben wir der Natur bis heute noch nicht entlockt oder gar verstanden, obwohl sich ein ganzes Heer von Wissenschaftlern redlich um Aufklärung bemüht. So ist es eben auch bei den Rabenkrähen nicht verwunderlich, dass von sehr verärgerten Gartenbesitzern nur die negative Seite bewusst wahrgenommen wird. Die positive Seite bleibt unbeachtet. Einen Prozess der objektiven Abwägung gibt es dabei nicht. Einigkeit sollte jedoch darüber bestehen, dass auch die Rabenkrähen trotz allen Ärgers genau das sind, was alle lebenden Kreaturen auf unserem blauen Planeten letztendlich sind, nämlich faszinierende Geschöpfe unserer Mutter Natur.

Dr. Bernd Uwira

Politisches Frühstück

Bei dieser Veranstaltungsreihe der LENA gibt es Gelegenheit im Quartiersladen mit Gemeinderätinnen und Gemeinderäten an einem Samstagvormittag über aktuelle Fragen der Kommunalpolitik – unseren Ortsteil betreffend – zu diskutieren. Am 14. April startete Peter Müller-Neff von der Freien Grünen Liste. Themen waren die Dichte der Bebauung und das Verhalten der Verwaltung gegenüber Investoren. Mit Zahide Sarikas von der SPD wurde am 5. Mai diskutiert über die konsequentere Umlenkung des Mainauverkehrs über die Westtangente, mehr Sicherheit für Radfahrer und Parkplatzprobleme. Kurt Demmler von der CDU, am 2. Juni zu Gast, wurde gebeten, sich für die Einführung des vor allem für ältere Menschen dringend erforderlichen Kurzstreckentarifs bei den Städtischen Bussen einzusetzen. Auch der probeweise Betrieb von Aquakulturen im Bodensee wird von der CDU im Gemeinderat und Kreistag „nahezu“ einstimmig abgelehnt. Weitere Termine: 8. September Junges Forum mit Gaby Weiner, 6. Oktober Linke Liste mit Anke Schwede, 10. November Freie Wähler mit Dr. Ewald Weisschedel und Susanne Heiß. 2019 im Jahr der Gemeinderatswahl wird es eine neue Runde geben.

Hans Weinbacher



Lebendige Nachbarschaft

**Frühstück bei Tiffany
können wir nicht anbieten**



**ABER: Die Lebendige Nachbarschaft
lädt ein zum
Frühstück
mit Gemeinderätinnen
und Gemeinderäten
in den Quartiersladen Allmannsdorf am**

**Bei dieser neuen Veranstaltungsreihe diskutieren im Lauf des
Jahres 2018 die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte des
Stadtteils mit den Bürgerinnen und Bürgern über Themen der
Kommunalpolitik.**

Kommen Sie und diskutieren Sie mit!

Weitere Termine

Samstag, 02. Juni 2018	Samstag, 06. Oktober 2018
Samstag, 08. September 2018	Samstag, 10. November 2018